

Amt für Marketing und Tourismus – Projekte 2025

Gremium:	Finanz- und Wirtschaftsausschuss	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	2	Zuständigkeit:	Referat 2
Sitzungsdatum:	14.11.2024	Stadt Landshut, den	21.10.2024
Sitzungsnummer:	20	Ersteller:	Herr Luger

Vormerkung:

Das Amt für Wirtschaft, Marketing und Tourismus plant für das Jahr 2025 folgende Projekte:

Projekte Wirtschaftsförderung

Digitales Leerstands- und Ansiedlungsmanagement LeAn

Das in 2023 angeschaffte und eingeführte digitale Leerstands- und Ansiedlungsmanagement LeAn soll weitergeführt und -entwickelt werden. Besonders soll das Ansiedlungsmanagement intensiviert werden.

Budgetplanung: 16.000 Euro brutto

LandshutCard

Die in 2024 eingeführte LandshutCard als Nachfolger des ILI- bzw. Landshut-Zehner hat sich hervorragend entwickelt. Der Fokus in 2025 liegt in der Festigung der Marktposition als akzeptiertes Zahlungsmittel sowie in der stetigen Erweiterung der Akzeptanzstellen.

Budgetplanung: 31.000 Euro brutto

Fortführung 5-SAFE

Das 2024 eingeführte System „5-SAFE“ zur Erhöhung der Schulwegsicherheit soll an den beiden Schulen Grundschule Peter und Paul und der Staatlichen Realschule fortgeführt werden. Zudem soll – bei belegter Wirksamkeit des Systems – eine mögliche Erweiterung auf Schulneubauprojekte geprüft werden. Fördermittel zur Realisierung werden in Abstimmung mit der Hochschule Landshut gesucht.

Budgetplanung: 50.000 Euro brutto

Wirtschaftsempfang

Der mit dem Landkreis Landshut gemeinsam durchgeführte und finanzierte Wirtschaftsempfang findet 2025 unter der Federführung der Stadt Landshut statt.

Budgetplanung: 15.000 Euro brutto

Regionalmanagement

Im Rahmen des Regionalmanagements wird in 2025 der Fokus auf einem gemeinsamen Tourismus-Auftritt sowie die gemeinsame Vermarktung des Wirtschaftsstandorts Landshut gelegt.

Budgetplanung: 20.000 Euro brutto

Projekte Marketing

Marketing Kultursommer Landshut

Zur Unterstützung der lokalen Kulturszene soll die Dachmarke Kultursommer Landshut als zentraler Überblick über die kulturellen Open-Air-Veranstaltungen auch im Jahr 2025 fortgeführt werden. Dafür wird die eingerichtete Unterseite der Stadt-Homepage gepflegt und der Kultursommer soll über diverse Medien- und Werbekanäle in der Region und darüber hinaus vermarktet werden.

Budgetplanung: 40.000 Euro brutto

Extremsportprojekt in Kooperation mit Starelation

Das Stadtmarketing-Konzept „LAprojeX – wir können auch eXtrem“, Landshut mit spektakulären Perspektiven in Verbindung mit Extremsportaktionen in Szene zu setzen, hat sich in den Projekten „Airdays LA“ und „Freerunning LA“ mit großer überregionaler und medialer Aufmerksamkeit bewährt. Mit diesem Konzept wurde die Stadt Landshut 2024 mit dem Bayerischen Stadtmarketingpreis ausgezeichnet. Darum soll auch 2025 die Kooperation mit der Agentur Starelation fortgesetzt werden. Die konkrete Ausgestaltung ist derzeit noch in Abstimmung mit den beteiligten Partnern. Für die Realisierung wurden bereits Partnerbeiträge in erheblichem Umfang eingeworben. Die Öffentlichkeit soll wieder eingebunden werden.

Budgetplanung: 50.000 Euro brutto

Social Media 2.0

Social Media Marketing ist kein „nice-to-have“ mehr sondern wird bei der touristischen Bewerbung und im Stadtmarketing immer wichtiger. Dabei ist es entscheidend, eine klare Strategie für die Positionierung Landshuts zu erarbeiten und konsequent mithilfe von paid-content und paid-Reichweiten sowie zielgruppenorientiertem Ausspielen der Inhalte umzusetzen.

Budgetplanung: 50.000 Euro brutto

Adventsstadt Landshut

Im Rahmen der Adventsstadt Landshut 2025 sollen der 24. Landshuter Krippenweg und weitere bewährte Aktionen wie die leuchtende Rathausfassade in Verbindung mit der XL-Christbaumkugel umgesetzt werden. Nach derzeitigem Stand wird für 2025 auch mit einer Neuauflage des Adventsmarkts in der Altstadt geplant. Mit der Broschüre zur Adventsstadt Landshut und weiteren Marketingmaterialien soll das gesamte Angebot in der Stadt in der Weihnachtszeit beworben werden. Dazu gehören auch der Christkindlmarkt auf der Ringelstecherwiese sowie weihnachtliche Benefizaktionen und Kulturveranstaltungen.

Budgetplanung: 320.000 Euro netto (inkl. 120.000 Euro Adventsmarkt Altstadt)

Einnahmen voraussichtlich: 20.000 Euro netto

Projekte Tourismus

Tourismus-Homepage „erleben.landshut.de“

Die neugestaltete Tourismus-Seite der Stadt hat sich etabliert und erfreut sich hervorragender Nutzerzahlen. Besonders die neugestalteten Blog-Beiträge finden bei den Usern regen Anklang. In 2025 wird der touristische Online-Shop neugestaltet und auf die neue Seite migriert.

Budgetplanung: 35.000 Euro netto

Tourismusprojekt „Die Zeitmaschine“ in Kooperation mit dem Landkreis Landshut

Für das seit 2022 laufende Tourismusprojekt „Die Zeitmaschine“ in Kooperation mit dem Landkreis Landshut, bei dem in einer App die Geschichte der Region Landshut anhand ausgewählter Stationen und Epochen digital erlebbar gemacht wird, fallen im Jahr 2025 die anteiligen Kosten für Projektumsetzung und Projektleitung an.

Budgetplanung: 25.000 Euro brutto

Pflege und Bewerbung Lauschtouren

Die beiden Lauschtouren (Stadtführungen als Audio-Guides für das Handy) „Stadtrundgang Landshut“ und „Koenig-Weg Landshut“ sollen stetig aktuell gehalten, gegebenenfalls erweitert (wie zuletzt um die Scully-Fenster in der Stiftsbasilika St. Martin) und als touristisches Angebot beworben werden.

Budgetplanung: 12.500 Euro netto

Projekte Citymanagement

Marketing Citymanagement

Im Bereich Citymanagement sind Marketingaktionen für die Bewerbung der Tourismus-Homepage der Stadt Landshut und des digitalen Stadtgutscheins LandshutCARD geplant.

Budgetplanung: 28.000 Euro brutto

Die nette Toilette

Das Projekt „Die nette Toilette“ wird laufend weiterbetreut, um die Liste der teilnehmenden Betriebe, die ihre Toiletten gegen einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Landshut für die Öffentlichkeit zugänglich machen, aktuell zu halten, zu erweitern und das Angebot zu bewerben.

Budgetplanung: 23.000 Euro brutto

Kinderbetreuung in der Innenstadt

Um den Einzelhandelsstandort Landshut zu stärken, ist geplant, in Kooperation mit den Museen der Stadt Landshut die Realisierung einer kostenlosen Kinderbetreuung in der Innenstadt (KASiMiRmuseum) zu prüfen und die Umsetzung anzugehen. Durch diese Citymarketing-Maßnahme soll das Einkaufs- und Aufenthaltsangebot in der Innenstadt noch attraktiver werden.

Budgetplanung: 15.000 Euro brutto

Modernisierung Wetterhäuschen Ländtorplatz

In Zusammenarbeit mit dem Umweltamt soll das Wetterhäuschen am Ländtorplatz modernisiert und für die Nutzung für digitale Veranstaltungshinweise ausgebaut werden.

Budgetplanung: 20.000 Euro brutto

Sonstige Projekte (Veranstaltungen, Märkte, Sport)

Faschingstreiben am 02.03.2025

Turnusgemäß findet der Faschingsumzug in der Innenstadt (Dreifaltigkeitsplatz + Altstadt) statt. Der Umzug ist von 13 bis 15 Uhr vorgesehen. Danach ist ein Faschingstreiben bis 18 Uhr mit zwei Musikbühnen in der Altstadt geplant.

Budgetplanung: 30.000 Euro netto

Einnahmen voraussichtlich: 1.000 Euro netto

Keramikmärkte

Frühjahrskeramikausstellung von 09.05. bis 11.05.2025

Aufgrund der Sanierung der Stadtresidenz soll die Frühjahrskeramikausstellung auch im Jahr 2025 wieder auf der Mühleninsel stattfinden. Dieser Standort wird sowohl von Keramikerinnen und Keramikern als auch vom Publikum sehr gut angenommen und hat sich mittlerweile etabliert.

Budgetplanung: 18.000 Euro netto

Einnahmen voraussichtlich: 2.500 Euro netto

Haferlmarkt von 12.09. bis 14.09.2025

Der Haferlmarkt soll traditionell auch 2025 wieder am letzten Sommerferienwochenende in der Freyung stattfinden.

Budgetplanung: 32.000 Euro netto

Einnahmen voraussichtlich: 9.000 Euro netto

Veranstaltungen als Anlass für verkaufsoffene Sonntage

Innenstadt

Die Märkte und Veranstaltungen, die der Handel im Frühjahr und im Herbst 2025 zum Anlass für die Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen nehmen kann, sollen – wie bewährt – unter ein Hauptmotto gestellt werden. Die geplanten Termine sind nach dem in Abstimmung mit dem Handel festgelegten Turnus der 18.05.2025 (Hauptmotto Europafest) und der 12.10.2025 (Hauptmotto Sport & Spaß). Die Termine und die Mottos für das Jahr 2025 werden dem Stadtrat im kommenden Jahr zur finalen Entscheidung vorgelegt. Aufgrund der rechtlichen Voraussetzungen zur Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen ist ein umfangreiches Programm notwendig.

Budgetplanung: je 50.000 Euro netto für Frühjahr und Herbst

Einnahmen voraussichtlich: je 2.500 Euro netto für Frühjahr und Herbst

Nord-West

Im Frühjahr und Herbst sind jeweils privat organisierte Frühlings- bzw. Herbstmärkte auf den Parkplätzen von LA Park und XXXLutz Emslander vorgesehen. Die Stadt Landshut unterstützt bei der Organisation und Bewerbung. Die geplanten Termine sind nach dem in Abstimmung mit dem Handel festgelegten Turnus der 06.04.2025 (in Verbindung mit dem traditionellen Landshuter Starkbierfest) und der 05.10.2025. Termine und Programmpunkte für das Jahr 2025 werden dem Stadtrat im kommenden Jahr zur finalen Entscheidung vorgelegt.

Budgetplanung: je 18.500 Euro netto für Frühjahr und Herbst

Kunstwochenende mit Late Night Shopping von 12.09. bis 14.09.2025

Im Rahmen des 20. Landshuter Kunstwochenendes soll die Kooperation zwischen der Stadt Landshut und den Organisatoren des Kunstwochenendes fortgeführt werden, um mit einer Kunstaktion oder einem Musikprogramm das künstlerische Flair dieser Veranstaltung in der Innenstadt erlebbar zu machen. Zudem sind Marketingaktivitäten rund um das Late-Night-Shopping am 12.09.2025 geplant.

Budgetplanung: 20.000 Euro brutto

Lasershow Silvester

Für den Jahreswechsel 2025/2026 ist wieder eine Lasershow in der Altstadt geplant. Zur Versorgung des Publikums soll es in Abstimmung mit den Gastronomen der Innenstadt mehrere Verpflegungsstände geben, um die kurzzeitig hohe Nachfrage bewältigen zu können. Zudem wird der Bedarf für WC-Container als Ergänzung der öffentlich zugänglichen Toiletten geprüft.

Budgetplanung: 60.000 Euro brutto

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt – vorbehaltlich der Genehmigung der benötigten Mittel durch den Haushaltsausschuss – die Umsetzung der vorgestellten Projekte.

Anlagen: -

